

Traveco: Startschuss zum Bau des Kompetenzzentrums für Nutzfahrzeuge in Ohringen (ZH)

## Zweitstandort von strategischer Bedeutung



Visualisierung des neuen Kompetenzzentrums für Nutzfahrzeuge der Traveco.

**Lediglich drei Minuten von der Autobahnausfahrt Winterthur-Ohringen entfernt entsteht die neue Werkstatt des Transport- und Logistikunternehmens Traveco. Gemeinsam mit der Bauherrin fenaco Genossenschaft investiert das Unternehmen rund neun Millionen Franken und schafft am neuen Standort bis zu 30 Arbeitsstellen.**

Das kontinuierliche Wachstum des eigenen Fahrzeugparks und die erfreuliche Entwicklung im Drittkundengeschäft veranlasste Traveco, zur bestehenden Werkstätte in Oberbuchsiten (SO), einen Zweitstandort zu suchen. Aufgrund der starken Präsenz in der Ostschweiz konzentrierte sich das Unternehmen bei der Standortsuche auf die Region Winterthur. Das Ergebnis freut Matthias Eggenweiler, Leiter Technik und Fleetmanagement der Traveco, besonders: «Mit dem Standort Ohringen gewinnen wir an Nähe zu unseren Ostschweizer Standorten in Ohringen, Oberwinterthur und St. Margrethen. Die äusserst kurze Distanz zur Autobahn ermöglicht eine rasche Pannenhilfe sowie den Spontanbesuch zur Behebung kleinerer Probleme. Der neue Standort erhält zudem eine der modernsten Waschstrassen für Nutzfahrzeuge in der Schweiz».

### Nachhaltige Bauweise

Der Spatenstich fand am 18. Januar im Beisein von Vertretern der Standortgemeinde Seuzach (ZH), Bauunternehmen und Medien statt. Am Bau beteiligt sind mehrheitlich lokale Unternehmen, die das Kompetenz-zentrum innerhalb von nur 14 Monaten realisieren. Für die Planung und Realisierung ist das Architekturbüro Christian Schüpbach AG unter der Leitung von fenaco Areale und Technik Ost zuständig. Michael Kast, Projektleiter der Christian Schüpbach AG, freut sich auf die Realisierung. Das Unternehmen verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bereich von Nutzfahrzeugwerkstätten. Nebst den äusserst modernen und flexiblen Betriebseinrichtungen hebt er besonders die nachhaltige Bauweise hervor. Das Gebäude wird mit einer Wasseraufbereitungsanlage, einer Luft-Wärmepumpenheizung sowie einer Photovoltaikanlage ausgestattet.

### Verdoppelung der Kapazitäten

Mit dem neuen Kompetenzzentrum verdoppelt Traveco die Kapazitäten im Bereich Werkstatt und Schlosserei. Der 12'500 m<sup>3</sup> grosse Gebäudekomplex bietet mit seinen sechs Bahnen optimale Bedingungen für Wartung und Reparaturen von kleinen und grossen Nutzfahrzeugen. Unter dem Motto «alles aus einer Hand» wird Traveco in Ohringen auch die Wartung von Aufbauten, Kühlaggregate und Hydraulikanlagen durchführen. Das Unternehmen schafft am neuen Standort rund 30 moderne Arbeitsplätze für Mechaniker, Schlosser, Logistiker und administratives Fachpersonal. Gleichzeitig wird Ohringen eine wichtige Stellung im Bereich Ausbildung erhalten. Mehrere Ausbildungsplätze wird Traveco für Automobilfachleute und Logistiker anbieten. Zudem werden angehende Strassentransportfachleute aus dem Raum Winterthur ihr dreimonatiges Praktikum künftig in der hauseigenen Werkstätte absolvieren können.